

Universitätsexperte

Psychologie des Lernens in
Tiergestützten Therapien





Universitätsexperte

Psychologie des Lernens in Tiergestützten Therapien

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/psychologie/spezialisierung/spezialisierung-psychologie-lernens-tiergestutzten-therapien

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Das Studium des Verhaltens ist eines der Hauptinteressen des Menschen, seit er begonnen hat, sich mit der Welt auseinanderzusetzen. In der tiergestützten Therapie steht das Lernen im Mittelpunkt, um den Anpassungsprozess an die Anforderungen der Umwelt zu erleichtern, in der sich Organismen im Laufe ihres Lebenszyklus allmählich entwickeln. Es gibt ihnen die Mittel an die Hand, um Beziehungen zu allen sie umgebenden Elementen (Gegenstände, Tiere, Menschen usw.) aufzubauen und zu verstehen, wie sie sich in verschiedenen Situationen und Szenarien verhalten sollen.

Dieses Programm analysiert den theoretischen Hintergrund des Lernens, seine Arten, die Mechanismen, die das Lernen ermöglichen, die Programme, die zu seiner Entwicklung und Aktualisierung beitragen, sowie seine Beziehung zu anderen Prozessen.





“

Die tiergestützte Therapie boomt, und Fachleute, die sich darauf spezialisieren, werden sich eine Nische in diesem Sektor erobern"

Tiergestützte Therapien gehören zu den Bereichen, in denen die effektivsten Ergebnisse in der psychologischen Praxis erzielt werden, da sie aktiv zur Verbesserung allgemeiner und spezifischer Aspekte des Lebens beitragen können, unter Berücksichtigung der Ressourcen, die für eine effektive Durchführung, das Erreichen der vorgeschlagenen Ziele und deren Verallgemeinerung im täglichen Leben erforderlich sind. Daher konzentriert sich dieses akademische Programm darauf, Psychologen mit den Fähigkeiten auszustatten, effektiv zu arbeiten, psychologische Therapien anzuwenden und zu entwickeln. Darüber hinaus werden die Studenten in die Lage versetzt, den theoretischen Hintergrund des Lernens, seine Arten, die Mechanismen, die es ermöglichen, es zu verwirklichen, die Programme, die zu seiner Entwicklung und Aktualisierung beitragen, sowie seine Beziehung zu anderen Prozessen zu analysieren.

Dieses Programm befasst sich mit den grundlegenden Unterschieden zwischen tiergestützten Interventionen (TGI) oder tiergestützten Therapien (TGT) im Gegensatz zu tiergestützten Aktivitäten (TGA) in der Arbeitswelt.

Es befasst sich mit drei grundlegenden Aspekten: ihrer Klassifizierung und Funktion in Abhängigkeit von ihrem Nutzen; der Bedeutung eines multidisziplinären Teams, das wesentlich dazu beiträgt, das breite Spektrum an Pathologien abzudecken, mit denen TGI arbeiten; und der Forschung angesichts der Bedeutung des tierischen Co-Therapeuten im Bereich der menschlichen Gesundheit. Daher ist es notwendig, die Vorteile der TGI vollständig zu verstehen und das Wissen darüber zu verbessern. Darüber hinaus wird auf die geltende Gesetzgebung für TGI eingegangen. Der Tierschutz gewinnt in allen Ländern zunehmend an Bedeutung, und der rechtliche Rahmen bildet die Grundlage für eine respektvolle Beziehung zwischen Mensch und Tier.

Die wachsende Zahl von Haustieren und die zunehmende Sorge um ihr Wohlergehen haben dazu geführt, dass man sich in Fällen von Tierquälerei und -misshandlung um die "Empfindungsfähigkeit" und das Bewusstsein der Tiere sorgt. Dieser akademische Leitfaden bietet eine solide Grundlage für die Argumentation und Rechtfertigung des verantwortungsvollen Einsatzes bestimmter Tiere in unterstützten Interventionen, ohne das Wohlergehen aller an der Aktivität beteiligten Akteure zu beeinträchtigen.

Er bietet auch eine solide Grundlage für die Argumentation und Rechtfertigung der verantwortungsvollen Verwendung einiger Tiere für unterstützte Interventionen, ohne das Wohlergehen aller an der Aktivität beteiligten Akteure zu beeinträchtigen.

Dieser **Universitätsexperte in Psychologie des Lernens in Tiergestützten Therapien** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für die tiergestützte Therapie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Neues zur tiergestützten Therapie
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen ein Selbstbewertungsprozess durchgeführt wird, um das Lernen zu verbessern.
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der tiergestützten Therapie
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Eine akademische Option auf hohem Niveau, die von Fachleuten mit internationalem Prestige entwickelt wurde"

“

Dieser Universitätsexperte verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglichen und das Lernen erleichtern wird"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen wird, die verschiedenen Situationen der Berufspraxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs auftreten. Dabei wird sie durch ein innovatives System interaktiver Videos unterstützt, die von anerkannten Experten mit umfassender Erfahrung in der tiergestützten Therapie erstellt wurden.

Tiergestützte Therapien bieten sowohl dem Patienten als auch dem Therapeuten zahlreiche Vorteile, die in diesem Programm beschrieben werden.

Dies ist Ihre Chance, sich in einem wachsenden Bereich der Psychologie zu spezialisieren und Ihr Wissen auf die nächste Stufe zu heben.



02 Ziele

Das Hauptziel dieser Fortbildung ist es, den Psychologen die Bedeutung und die guten Ergebnisse von tiergestützten Therapien für Menschen mit verschiedenen psychischen Problemen zu vermitteln. Nach Abschluss der Fortbildung ist der Experte also in der Lage, diese Art von Intervention zu konzipieren und durchzuführen, die sowohl für das Tier als auch für den Patienten optimale Bedingungen bietet. Dies wird nicht nur die beruflichen Kompetenzen der Studenten erhöhen, sondern sie auch zu viel besser vorbereiteten Psychologen machen, die in verschiedenen Bereichen arbeiten können.



“

*Ihnen werden zahlreiche
Fallstudien zur Verfügung stehen,
die Sie lehren, wie Sie sich in
realen Situationen verhalten sollen”*



Allgemeine Ziele

- ♦ Analysieren der ganzheitlichen Veränderung von Menschen durch tiergestützte Therapie (TGT)
- ♦ Ermitteln des Bedarfs an einem multidisziplinären Team für tiergestützte Interventionen (TGI)
- ♦ Entwickeln des rechtlichen Rahmens für die Schaffung einer TGT-Einrichtung
- ♦ Zeigen anhand von wissenschaftlichen Theorien und Forschungsergebnissen, wie einige Tiere phylogenetisch und ontogenetisch in der Lage sind, affiliative Verhaltensweisen mit Menschen zu entwickeln, bis hin zur Entstehung einer stabilen Bindung
- ♦ Analysieren der Bedeutung, die der Mensch dem Leben der einzelnen Arten, mit denen er arbeitet, beimisst, ausgehend von der Vorstellung des erzeugten Wohlergehens und der verantwortungsvollen Ethik, die ihn verpflichtet
- ♦ Erkennen der Bedeutung einer positiven Interaktion zwischen Tieren und Menschen, Erkennen der Rolle, die jedes Tier in dieser Interaktion spielt, und der ausgewogenen Zusammensetzung des Tier-Führer-Paares
- ♦ Begründen des Standpunkts und der Entscheidung für eine bestimmte Tierart in einem Programm für unterstützte Interventionen im Vergleich zu anderen Arten von Methoden ohne Tierunterstützung
- ♦ Entwickeln des Lernprozesses
- ♦ Untersuchen der theoretischen und praktischen Grundlagen des Lernens
- ♦ Überprüfen der wichtigsten Mechanismen der Veränderung beim Lernen
- ♦ Darstellen des aktuellen Stands und der Zukunftsperspektiven der Lehr-Lern-Forschung





Spezifische Ziele

Modul 1. Tiergestützte Therapie

- ♦ Bestimmen der Unterschiede zwischen TGI, TGA, TGT
- ♦ Analysieren der Vergangenheit der tiergestützten Therapien, um die zukünftige Forschung zu fördern
- ♦ Etablieren von tiergestütztem *Coaching* und Psychotherapie als wichtiger Teil der tiergestützten Therapien
- ♦ Prüfen der einschlägigen Rechtsvorschriften für die Gründung einer TGI-Einrichtung
- ♦ Ausarbeiten, was bei Unfällen zu tun ist und wie man sie verhindern kann

Modul 2. Grundlagen der Anthrozoologie

- ♦ Zusammenstellen der verschiedenen Theorien darüber, wie, wann und warum die Domestizierung einiger Tiere zustande kam
- ♦ Nachweisen durch evidenzbasierte Wissenschaft, wie die kognitiven Fähigkeiten bestimmter Tiere zustande kommen
- ♦ Erkennen, wie wichtig es ist, den Tieren, mit denen wir arbeiten, Lebensqualität und Wohlergehen zu bieten
- ♦ Bewerten der verschiedenen ideologischen Standpunkte zur ethischen Behandlung von Tieren, ihren Rechten und den Pflichten, die wir ihnen gegenüber haben
- ♦ Feststellen des Einflusses des Menschen auf die Manipulation wild lebender Arten und die Zerstörung ihrer natürlichen Umgebung
- ♦ Untersuchen der Rolle, die Begleittiere insbesondere Tiere, die im Rahmen der unterstützten Intervention eingesetzt werden, in verschiedenen menschlichen Bevölkerungsgruppen spielen können
- ♦ Umgehen mit den emotionalen Aspekten des Todes eines Haustieres für das familiäre Umfeld

Modul 3. Psychologie des Lernens

- ♦ Entwickeln der wichtigsten Paradigmen für den Lernprozess
- ♦ Bestimmen des Verhaltens als Hauptschwerpunkt des Lernens
- ♦ Analysieren der Konzepte von Verstärkung und Bestrafung auf präzise Weise
- ♦ Untersuchen der wichtigsten Verstärkungsschemata
- ♦ Verstehen der Bedeutung des Aussterbens und Vergessens als Lernprozess
- ♦ Erforschen der neurobiologischen Grundlagen des Lernens
- ♦ Unterscheiden der Bedeutung der Kognition im Lernprozess



Da es sich um ein 100%iges Online-Fortbildungsprogramm handelt, können Sie Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich erweitern"

03

Kursleitung

Mit dem Abschluss dieses Programms erwerben die Fachkräfte die notwendigen Kompetenzen für eine qualitativ hochwertige und zeitgemäße Praxis, die auf den innovativsten wissenschaftlichen Methoden basiert. Zu den Dozenten des Universitätsexperten gehören Fachleute aus verschiedenen Bereichen, die mit der Psychologie des Lernens in der tiergestützten Therapie zu tun haben. Auf diese Weise profitieren die Studenten von der Erfahrung und dem Ansehen von Fachleuten auf dem Gebiet der Psychologie, die ihnen helfen, die Funktionsweise tiergestützter Therapien besser zu verstehen.





“

*Geben Sie Ihrer Karriere eine Wende
und werden Sie ein wichtiger Akteur
im Bereich der tiergestützten
Therapien aus psychologischer Sicht”*

Leitung



Hr. Alarcón Rodríguez, Óscar Fabián

- Tierärztlicher Ethologe, der für Beratungen innerhalb des Fachgebiets zuständig ist, und Gutachter für die Auswahl von Hunden für tiergestützte Interventionen, Hundezentrum des Roten Kreuzes
- Ausbildung und tierärztliche Betreuung von Zwingern, GOpet Hundezentrum
- Pflege und Umgang mit Pferden und Raubvögeln. Darüber hinaus unterstützte er auch Tierinterventionen für Menschen mit funktioneller Diversität, Vereinigung Teanima
- Pflege, Ausbildung und Umgang mit Greifvögeln im Weltvogelpark Zoo
- Planung und Durchführung von kynologischen und pferdegestützten Therapien, Kolumbianisches Zentrum für Neurosensorische Stimulation (CECOEN)
- Masterstudiengang in Tiergestützte Intervention und Angewandte Ethologie, Autonome Universität von Madrid
- Hochschulabschluss in Klinische Ethologie, Zentrum für Veterinärmedizinische Spezialitäten (CEMV). (Buenos Aires, Argentinien)
- Tierarzt und Zootechniker, Stiftung der Universität San Martín (Bogotá, Kolumbien)
- Weiterbildungskurse in der Spezialität der hundegestützten Intervention, TAC Nord
- Ausbildung in Hundetraining und hundegestützter Intervention, Hundezentrum des Roten Kreuzes
- Ausbildung in Ethologie und Hundetraining, AMKA Hundetagesstätte



Fr. Fernández Puyot, Marisol

- ♦ Koordinatorin für tiergestützte Therapie
- ♦ Koordinatorin von Therapiesitzungen für Nutzer; vor der Pandemie waren es bis zu 120 Therapiesitzungen pro Monat mit Hunden, Pferden, Raubvögeln und kleinen Säugetieren
- ♦ Leiterin eines multidisziplinären Teams von Psychologen, Physiotherapeuten, Technikern für tiergestützte Therapie, Reitführern, Trainern, Pflegern usw., insgesamt 9 Personen
- ♦ Mitarbeiterin und Freiwillige der Vereinigung PE&CO
- ♦ Gründerin und Schöpferin der Vereinigung Teanima
- ♦ Tiergestützte Therapie an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Tutorin von Praktikanten der Vereinigung Teanima für Hochschulabgänger in TAFAD und TECO aus verschiedenen Instituten der Gemeinschaft Madrid und für Hochschulabgänger in Soziologie und Pädagogik von der Universität Complutense von Madrid

Professoren

Hr. Castellanos Jiménez, Jevrahym

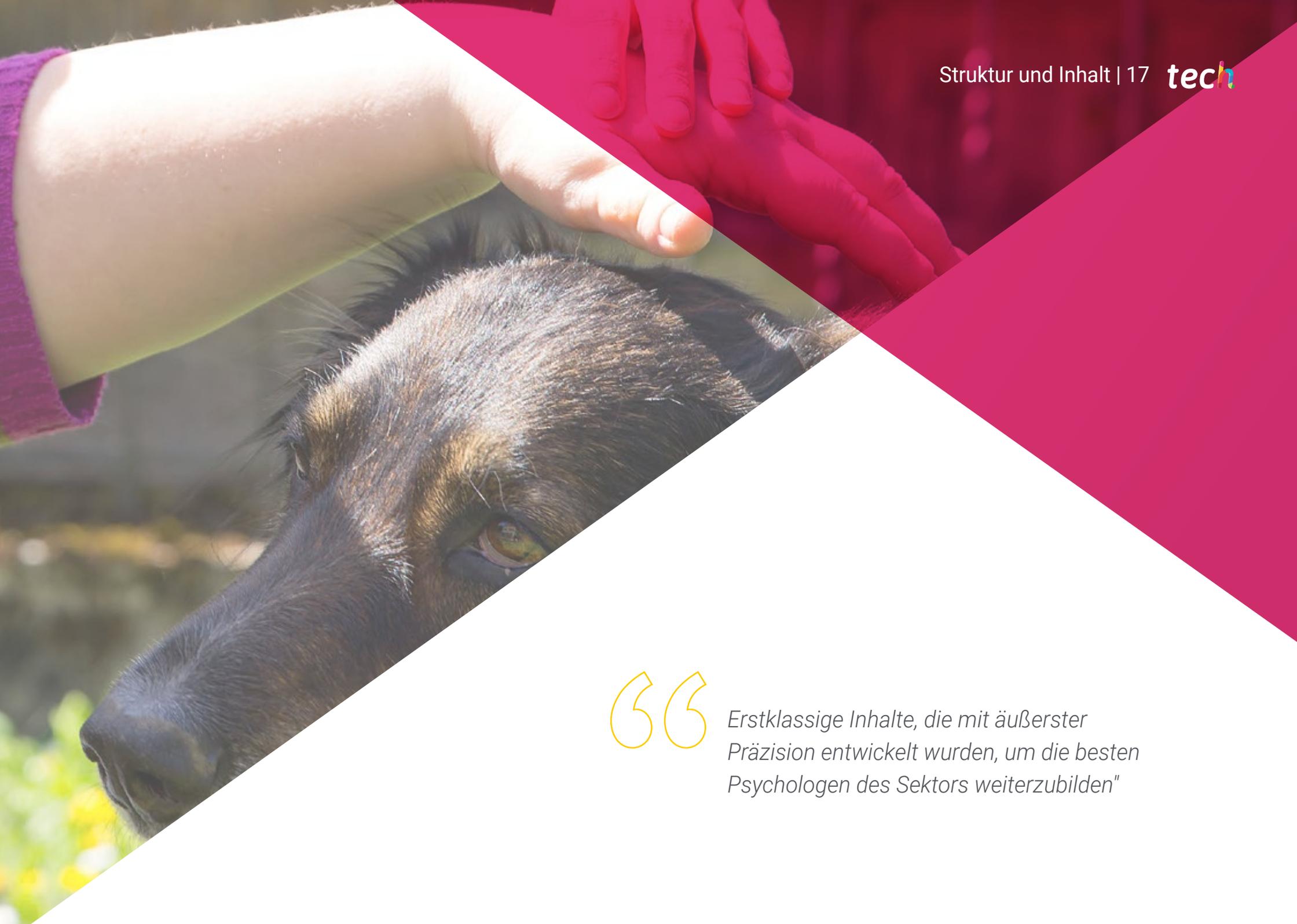
- ♦ Spezialist für Haustiere bei Tiendanimal (Madrid, Spanien)
- ♦ Tierpfleger und Ausbilder in der Tierklinik Salvatierra (Madrid, Spanien)
Assistenztrainer für Meeressäuger bei Oceanogràfic (Valencia, Spanien)
- ♦ Psychologe und interner Praktikumsbetreuer am Universitätskrankenhaus Kolumbien, Colsanitas SA, Grupo Sanitas Internacional (Bogotá, Kolumbien)
- ♦ Masterstudiengang in Angewandte Ethologie und Tiergestützte Interventionen an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Zoologie an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Katholischen Universität von Kolumbien
- ♦ Dozent für das Modul Begleittiere im Rahmen des Online-Universitätskurses in Tierverhalten und Tierschutz, Unisalle (Bogotá, Kolumbien)
- ♦ Dozent und Tutor für Psychologiepraktika am Universitätskrankenhaus Kolumbien, Grupo Sanitas Internacional (Bogotá, Kolumbien)
- ♦ Dozent für Bioethik und Psychische Gesundheit bei der Stiftung Olga Forero de Olaya (Bogotá, Kolumbien)

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von einem Team von Psychologieexperten entworfen, die die neuesten Strategien und Entwicklungen in der tiergestützten Intervention berücksichtigt haben. Diese Inhalte werden das wichtigste Instrument des Psychologen sein, wenn es darum geht, sich in diesem Sektor mit größeren Erfolgsgarantien zu entwickeln und zu konsolidieren, die Menschen optimal zu betreuen und sie in ihrem kognitiven und emotionalen Entwicklungsprozess durch diese Art von Therapie zu unterstützen. All dies wird es der Fachkraft ermöglichen, sich als angesehener Psychologe zu positionieren.





“

Erstklassige Inhalte, die mit äußerster Präzision entwickelt wurden, um die besten Psychologen des Sektors weiterzubilden"

Modul 1. Tiergestützte Therapie

- 1.1. Tiergestützte Therapie
 - 1.1.1. Tiergestützte Interventionen (TGI), Tiergestützte Therapien (TGT), Tiergestützte Ausbildung (TGA), Programm für ansässige Tiere (PAT)
 - 1.1.2. Tiergestützte Aktivität (TgA)
 - 1.1.3. Benutzerterminologie
 - 1.1.4. Tiere als Co-Therapeuten
 - 1.1.5. Forschung
- 1.2. Multidisziplinäres Team
 - 1.2.1. Ergotherapeutin
 - 1.2.2. Psychologin
 - 1.2.3. Pädagogin
 - 1.2.4. Physiotherapeut
 - 1.2.5. Technischer Trainer und/oder Reitleiter
- 1.3. Geschichte der tiergestützten Interventionen
 - 1.3.1. Chronologie
 - 1.3.2. Entwicklung von TGT
 - 1.3.3. Zukünftige Projektion
- 1.4. Tiergestütztes *Coaching*
 - 1.4.1. Unterschiede zwischen *Coaching* und Psychotherapie
 - 1.4.2. Tiere für das *Coaching*
 - 1.4.3. Ziele, die im pferdegestützten *Coaching* angegangen werden sollen
 - 1.4.4. Ziele, die im Raubvogel-*Coaching* angegangen werden sollen
- 1.5. Gesetzgebung
 - 1.5.1. Regelungsbedarf in der TGT
 - 1.5.2. Notwendigkeit einer anerkannten Ausbildung
 - 1.5.3. Gesetzgebung in Europa
 - 1.5.4. Gesetzgebung in Amerika
- 1.6. Gründung eines Unternehmens in TGT
 - 1.6.1. Rechtsform
 - 1.6.2. Rekrutierung eines multidisziplinären Teams und von Kunden
 - 1.6.3. Kundentreue
 - 1.6.4. Einrichtungen und Hauptsitz
- 1.7. Programm für Freiwilligenarbeit und Praktika
 - 1.7.1. Verträge/Vereinbarungen über Freiwilligenarbeit mit Universitäten
 - 1.7.2. Loyalität der Freiwilligen
 - 1.7.3. Ausbildung
 - 1.7.4. Versicherungen
- 1.8. Vorbeugung gegen berufliche Risiken
 - 1.8.1. Arbeitskleidung
 - 1.8.2. Hinweisschilder
 - 1.8.3. Covid-Protokoll
 - 1.8.4. Feuerlöschgeräte
 - 1.8.5. Erste Hilfe
- 1.9. Lizenzen und Genehmigungen
 - 1.9.1. Verzeichnis der Nutztierausbeutung (REGA), Kern-Zoo
 - 1.9.2. Datenschutzgesetz
 - 1.9.3. Sozio-medizinische Lizenzen
 - 1.9.4. Förderative Lizenzen
- 1.10. Vorschriften für therapieunterstützende Tiere
 - 1.10.1. Zivil- und strafrechtliche Haftung
 - 1.10.2. Tierquälerei
 - 1.10.3. Tierschutz beim Transport
 - 1.10.4. Tierärztliche Untersuchung
 - 1.10.5. Verarbeitung des Tierkörpers

Modul 2. Grundlagen der Anthrozoologie

- 2.1. Prozess der Domestizierung
 - 2.1.1. Theorien zur Domestizierung
 - 2.1.2. Wissenschaftliche Daten zur Domestikation
 - 2.1.3. Bedeutung der Domestikation
- 2.2. Kognitive Ethologie
 - 2.2.1. Das Gedächtnis
 - 2.2.2. Räumliches Vorstellungsvermögen
 - 2.2.3. Kategorisierung
 - 2.2.4. Artenübergreifende Kommunikationsprozesse
 - 2.2.5. Bewusstheit
 - 2.2.6. Mengenverhältnis
 - 2.2.7. Einsatz von Werkzeugen
- 2.3. Entwicklung von Bindungen zu Tieren
 - 2.3.1. Die Bindungstheorie
 - 2.3.2. Synchronisierung von Verhaltensweisen
 - 2.3.3. Das empathische Gefühl
- 2.4. Tierschutz
 - 2.4.1. Die fünf Freiheiten der Tiere
 - 2.4.2. Die 5 Bereiche des Tierschutzes
 - 2.4.3. Bereicherung der Umwelt
 - 2.4.4. Methoden zur Messung des Tierschutzes
 - 2.4.5. Konzept "One Health One Welfare"
- 2.5. Bioethik der Tiere
 - 2.5.1. Wichtigste Positionen zur Bioethik
 - 2.5.2. Die Verwendung von Tieren in der AAR und ihre Gründe
 - 2.5.3. Tiere als Opfer von Missbrauch
- 2.6. Verantwortliches Eigentum
 - 2.6.1. Anschaffung und Verpflichtungen bei einem Haustier für Interventionen
 - 2.6.2. Bürgerliche Rechte und Pflichten von Tierhaltern bei Interventionen
 - 2.6.3. Verantwortungsvolle Zucht
 - 2.6.4. Der Arbeitshund
 - 2.6.5. Multi-Spezies-Haushalte

- 2.7. Einfluss des Menschen auf ökologische Systeme
 - 2.7.1. Handel mit bestimmten Arten
 - 2.7.2. Artenschutz
 - 2.7.3. Risiken des Verlustes eines Tieres in Gefangenschaft
 - 2.7.4. Verseuchung
- 2.8. Die Rolle von Haustieren bei Kindern
 - 2.8.1. Begleitung bei der Interaktion des Kindes mit dem Tier
 - 2.8.2. Tiere als Lernförderer für Kinder
 - 2.8.3. Die Verwendung von Tieren in Bildungseinrichtungen für Kinder
- 2.9. Die Rolle von Haustieren bei älteren Menschen
 - 2.9.1. Einsamkeit bei älteren Menschen
 - 2.9.2. Begleitung bei der Interaktion zwischen dem älteren Erwachsenen und dem Tier
 - 2.9.3. Tiere als Unterstützung für körperliche und geistige Bewegung bei älteren Erwachsenen
 - 2.9.4. Die Verwendung von Tieren in geriatrischen Einrichtungen
- 2.10. Menschliche Trauer über den Verlust von Haustieren
 - 2.10.1. Veterinärmedizinische Thanatologie
 - 2.10.2. Euthanasie, Orthothanasie und Distanasie
 - 2.10.3. Geführte emotionale Unterstützung

Modul 3. Psychologie des Lernens

- 3.1. Psychologie des Lernens
 - 3.1.1. Historischer Hintergrund: von der Erforschung des Geistes bis zu den Reflexen
 - 3.1.2. Was macht uns intelligent? Die Bedeutung von Vergleichsstudien zwischen Tieren und Menschen
 - 3.1.2.1. Tiermodelle: Arten und Gründe für die Verwendung
 - 3.1.2.2. Bewertungs- und Messparadigmen
 - 3.1.3. Lernen und Kognition: Gemeinsamkeiten und Unterscheidungen
- 3.2. Verhalten im Mittelpunkt des Lernens
 - 3.2.1. Die Natur der Reflexe
 - 3.2.2. Gewöhnung vs. Sensibilisierung
 - 3.2.2.1. Duale Prozesstheorie
 - 3.2.3. Emotionen. Gegensätzliche Prozesstheorie

- 3.3. Klassische Konditionierung: Studium des Lernens
 - 3.3.1. Pawlow und seine Beiträge
 - 3.3.1.1. Erregende Konditionierung
 - 3.3.1.2. Hemmende Konditionierung
 - 3.3.2. Wirkungsmechanismen
 - 3.3.2.1. Intensität, Auffälligkeit, Relevanz und Sachdienlichkeit
 - 3.3.2.2. Biologische Krafttheorie
 - 3.3.2.3. Modell der Stimulussubstitution
 - 3.3.2.4. Blockierende Wirkung
 - 3.3.2.5. Rescorla und Wagner: Modell und Anwendung
- 3.4. Operante Konditionierung: die Instrumentalisierung von Verhalten
 - 3.4.1. Instrumentelles Verfahren
 - 3.4.1.1. Verstärkung
 - 3.4.1.2. Bestrafung
 - 3.4.1.3. Ermutigung und Reaktion
 - 3.4.1.4. Kontingente
 - 3.4.2. Motivationsmechanismen
 - 3.4.2.1. Assoziation und Wirkungsrecht
 - 3.4.2.2. Belohnung und Erwartungen
 - 3.4.2.3. Regulierung von Verhaltensweisen
 - 3.4.3. Skinners Beiträge zur Lern- und Verhaltensforschung
- 3.5. Die Relevanz von Stimuli
 - 3.5.1. Diskriminierung und unterschiedliches Reagieren
 - 3.5.2. Verallgemeinerung und Gradienten
 - 3.5.3. Stimuluskontrolle
 - 3.5.3.1. Wahrnehmungsfähigkeit und Stimulusorientierung
 - 3.5.3.2. Äquivalenz der Stimuli
 - 3.5.3.3. Kontextanhaltspunkte und bedingte Beziehungen
- 3.6. Trainingsprogramme in operanter Konditionierung
 - 3.6.1. Belohnendes Training
 - 3.6.1.1. Einfach
 - 3.6.1.1.1. Festes Verhältnis
 - 3.6.1.1.2. Variables Verhältnis
 - 3.6.1.1.3. Festes Intervall
 - 3.6.1.1.4. Variables Intervall
 - 3.6.1.2. Komplex
 - 3.6.1.3. Gleichzeitige
 - 3.6.2. Bestrafendes Training
 - 3.6.3. Flucht- und Ausweichtraining
 - 3.6.4. Unterlassungstraining (Bestrafung)
- 3.7. Lernen zu verlernen: Auslöschung
 - 3.7.1. Auswirkungen eines Extinktionsverfahrens
 - 3.7.1.1. Spontane Erholung
 - 3.7.1.2. Erneuerung
 - 3.7.1.3. Wiedereinsetzung und Wiederbelebung
 - 3.7.2. Hemmende Assoziationen und paradoxe Effekte
 - 3.7.3. Auswirkungen der teilweisen Verstärkung
 - 3.7.4. Widerstand gegen Veränderungen
- 3.8. Die Rolle der Kognition beim Lernen
 - 3.8.1. Paradigmen und Mechanismen des Gedächtnisses
 - 3.8.1.1. Arbeitsgedächtnis
 - 3.8.1.2. Referenzspeicher
 - 3.8.1.3. Räumliches Gedächtnis
 - 3.8.1.4. Erfassung und Kodierung
 - 3.8.1.5. Aufbewahrung und Abruf
 - 3.8.2. Vergessen
 - 3.8.2.1. Proaktive Einmischung
 - 3.8.2.2. Rückwirkende Eingriffe
 - 3.8.2.3. Retrograde Amnesie
 - 3.8.3. Kategorisierung des Lernens in der Kognition



- 3.9. Neurowissenschaftliche Grundlagen des Lernens
 - 3.9.1. Empfindliche Zeiträume
 - 3.9.2. Das Gehirn und die für das Lernen zuständigen Bereiche
 - 3.9.3. Die Rolle der exekutiven Funktionen
 - 3.9.3.1. Hemmende Kontrolle
 - 3.9.3.2. Arbeitsgedächtnis
 - 3.9.4. Neuronale Plastizität und kognitive Flexibilität
 - 3.9.5. Die Rolle der Emotionen
- 3.10. Aktueller Stand der Lernforschung und Zukunftsperspektiven
 - 3.10.1. Der Einfluss des Lernens auf die Entwicklung von psychologischen und Verhaltensproblemen bei Menschen und Tieren
 - 3.10.2. Paradigmen des Lernens und des Verhaltens vs. Medizinische und pharmakologische Modelle
 - 3.10.3. Die Untersuchung des Lernens und seiner Anwendungen in therapeutischen und pflegerischen Bereichen

“*Führende Fachleute auf diesem Gebiet haben sich zusammengetan, um Ihnen die neuesten Fortschritte in der tiergestützten Therapie im Bereich der Psychologie vorzustellen*”

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



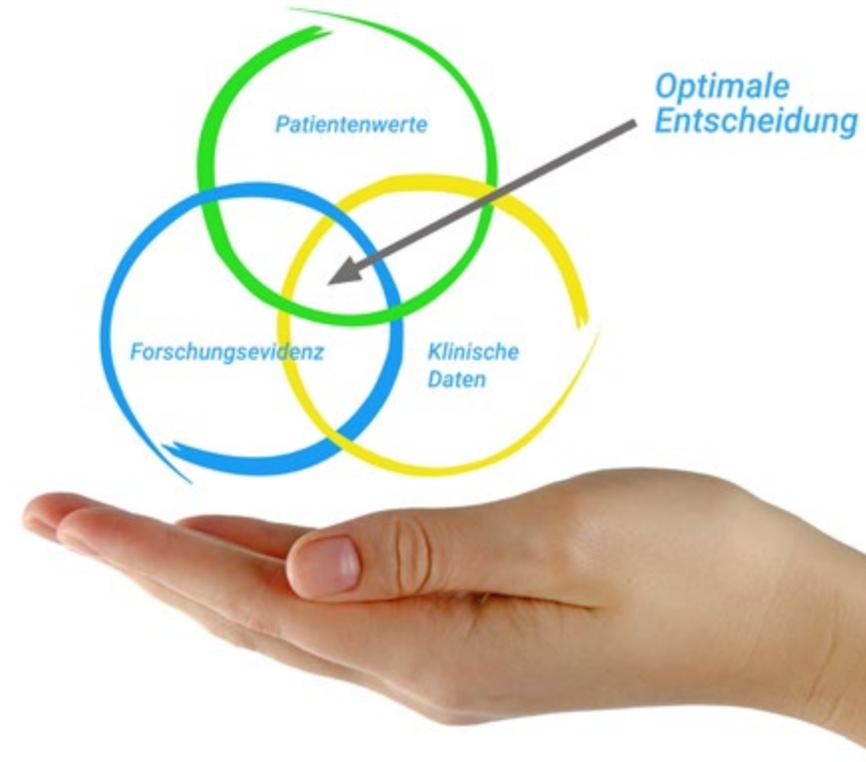
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erlebt der Psychologe eine Art des Lernens, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Psychologen nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Psychologen, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aneignung von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es dem Psychologen ermöglichen, sein Wissen besser in die klinische Praxis zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Psychologe wird anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen lernen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik haben wir mehr als 150.000 Psychologen in allen klinischen Fachgebieten mit beispiellosem Erfolg ausgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernste Psychologie näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

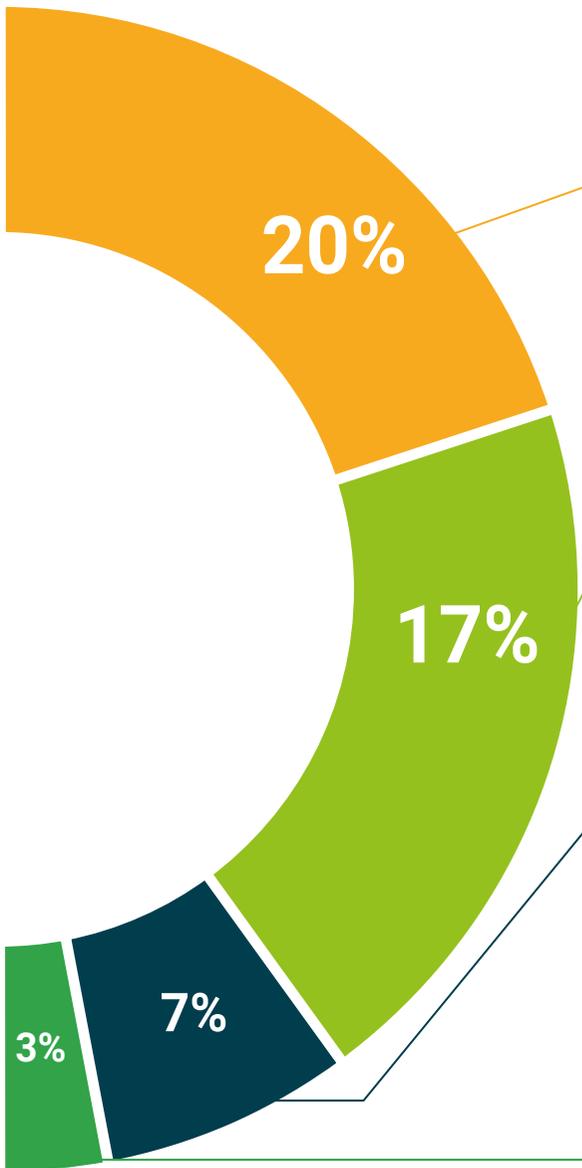
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Psychologie des Lernens in Tiergestützten Therapien garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Universitätsexperte in Psychologie des Lernens in Tiergestützten Therapien** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Psychologie des Lernens in Tiergestützten Therapien**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Psychologie des Lernens in
Tiergestützten Therapien

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Psychologie des Lernens in Tiergestützten Therapien